SEMINAR: 2024074

Betreuungsbehörde und Datenschutz - welche Auswirkungen hat die EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) auf die Arbeit der Betreuungs-behörden?

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen Betreuungsbehörden der Landratsämter

Seminarinhalt:

Durch die Betreuungsbehörden werden viele sensible Daten über Betroffene, Betreuer:innen und andere Dritte erhoben und verarbeitet. Verschiedene Stellen und Personen sind am Verfahren beteiligt. Gerade die bereichsspezifischen Datenschutzregelungen im Betreuungsrecht sind jedoch vielfach unzureichend und führen in der Praxis zu Problemen. Im Seminar sollen deshalb die wesentlichen gesetzlichen Grundlagen des europäischen Datenschutzrechts unter besonderer Berücksichtigung des Betreuungsrechts erörtert und vorgestellt werden. Dabei werden auch die geplanten Neuregelungen mit der beabsichtigten Reform des Betreuungsrechts erläutert. Weiterhin werden Fragen und Beispiele aus der Praxis besprochen.

- Anforderungen an den Datenschutz durch die EU-DSGVO und die Landesdatenschutzgesetze
- Allgemeine Grundlagen des Datenschutzes
- Datenschutz bei Sachverhaltsermittlungen; Erhebung von Daten durch die Betreuungsbehörde
- Übermittlungsbefugnisse der Betreuungsbehörde
- Datenaustausch und Datenübermittlung an öffentliche/nicht öffentliche Stellen
- Datenschutz für (Behörden)Betreuer:innen
- Datenschutz und EDV
- Akteneinsicht und Auskunftsrechte
- Ausblick: Geplante Neuregelungen mit der Reform des Betreuungsrechts
- Aktuelle Praxisfragen des Datenschutzes der Betreuungsbehörde

Termin	Zeit	Ort	Gebühr	
29.10.2024	**09:00 - 16:00**	**Erfurt**	**Mitglieder:**	**15,00 €**

Dozent/-in	**Friedrich-Wilhelm Heumann**

Anmeldeschluss: Vier Wochen vor Seminarbeginn